

S

Sarkosin

A. C. Sewell
Ingelheim, Deutschland

Englischer Begriff sarcosine

Definition Methylderivat von Glyzin.

Beschreibung Sarkosin (Sar) ist ein Zwischenprodukt bei der Umwandlung von Cholin in ► [Glyzin](#). Erhöhte Werte im Serum und Urin werden bei Sarkosinämie gefunden, eine seltene angeborene Stoffwechselstörung mit unspezifischen



Symptomen. Aktuell wird geprüft, ob es in der Behandlung von Schizophrenien aufgrund der Erhöhung der Glyzinkonzentration im Gehirn mit Aktivierung der N-Methyl-D-Aspartat(NMDA)-Rezeptoren eingesetzt werden kann.

Literatur

- Duran M (2008) Amino acids. In: Blau N, Duran M, Gibson KM (Hrsg) Laboratory guide to the methods in biochemical genetics. Springer, Berlin/Heidelberg/New York, S 53–90
- Sewell AC, Krille M, Wilhelm I (1986) Sarcosinaemia in a retarded amaurotic child. Eur J Pediatr 144:508–510